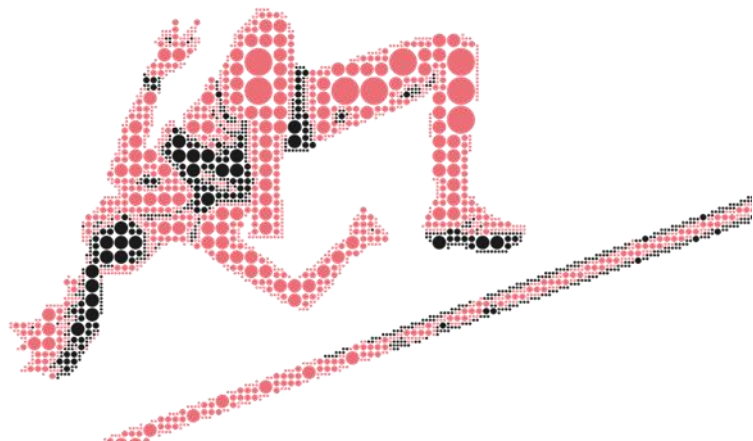


HLV-Kreis Kassel

Kreistag der Leichtathleten am 22.03.2026

Jahresberichte zu TOPs 7 und 8



Jahresbericht Vorsitzender

Peter Grunwald

Liebe Leichtathletikfreunde,

Wie bereits im Bericht des Sportworts dargestellt, haben wir auf die Gestaltung der Meisterschaften überwiegend positives Feedback erhalten und konnten in der Regel gute Teilnehmerfelder verzeichnen. Zudem konnten Abläufe in der Wettkampfororganisation auf Grundlage eurer Rückmeldungen weiter verbessert und angepasst werden.

Ergänzend zu den im Bericht des Sportworts bereits genannten Veranstaltungen waren wir außerdem beim Regionalentscheid „Jugend trainiert für Olympia“, beim Talenttag der Kasseler Schulen, bei den Hessischen Meisterschaften Hindernis im Rahmen des Pfingstsportfestes, bei den Nordhessischen Winterwurfmeisterschaften in Vellmar, bei den Nordhessischen Dreisprungmeisterschaften in Baunatal sowie bei den Kreissprintmeisterschaften in der Halle aktiv. Damit ergibt sich insgesamt eine Bilanz von 4 Kreismeisterschaften, 4 Nordhessischen Meisterschaften, 2 Hessischen Meisterschaften sowie 2 KILA-Wettkämpfen. Hinzu kommt die Beteiligung an kreisfremden Wettkämpfen und Sportfesten, beispielsweise am Turnfest auf dem Sengenstein.

Im Bereich Lauf und Bahn sind insbesondere der Kassel-Marathon mit bestenlistenfähigen Marathon sowie die inzwischen gut etablierte Kasseler Bahnlaufserie mit Kreisbeteiligung hervorzuheben. Für diese Wettkämpfe können in der Regel die drei großen Stadien der Region, das Kasseler Auestadion, das Baunataler Parkstadion und die Buchenau-Kampfbahn in Kassel, sehr gut genutzt werden.

Keine Veranstaltung funktioniert ohne ausgebildete Kampfrichterinnen und Kampfrichter sowie die zahlreichen Helferinnen und Helfer. Trotz der jährlich angebotenen Aus- und Fortbildungen für interessierte Personen sinkt der Bestand an Kampfrichterinnen und Kampfrichtern leider stetig. Daher richten wir erneut einen ausdrücklichen Appell an alle Vereine, Sportlerinnen und Sportler sowie Eltern, uns durch aktive Mitarbeit zu unterstützen. Die Investition in ein Wochenende mit Regelkunde und Kompetenzerwerb ist zugleich eine Investition in die Zukunft der Leichtathletik in unserem Kreis.

Erfreulicherweise ist der Mitgliederbestand der Vereine im Oberzentrum Kassel und insgesamt in der Region Nord stabil geblieben. Dies steht im Gegensatz zu den Leichtathletikkreisen in Süd- und Südwesthessen, in denen teilweise deutliche Mitgliederrückgänge zu verzeichnen sind. Diese Entwicklung ist ein Zeichen für die kontinuierlich gute Arbeit der Vereine sowie der Trainerinnen und Trainer in unserer Region — von der Kinderleichtathletik bis in den Seniorenbereich.

Die Würdigung dieser erfolgreichen Trainings- und Vereinsarbeit erfolgt einmal jährlich beim Kreistag sowie bei der Vereins- und Sportlerehrung im Rahmen des Sparkassen-Grand-Prix.

Die entsprechende Übersicht der zu ehrenden Vereine und Personen kann auf unserer Internetseite eingesehen werden.

Die Kasseler Sparkasse unterstützt seit Jahren die Vereinslandschaft mit einem bedeutenden finanziellen Beitrag im Rahmen des Sparkassen-Grand-Prix, mit Geschenken für die Bestplatzierten sowie mit dem Catering für die gesamte Veranstaltung durch Eppos Gastro. Für diese wertvolle und verlässliche Unterstützung danken wir sehr herzlich und hoffen, auch in den kommenden Jahren auf diesen wichtigen Beitrag zählen zu dürfen.

Im Breitensport sowie im inklusiven Sport soll künftig eine stärkere Vernetzung erfolgen. Unser Vorstandsmitglied Christian Koch hat sich in diesem Bereich entsprechende Kompetenzen angeeignet und steht den Vereinen bei Bedarf und Fragen gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wie bereits im vergangenen Jahr angekündigt, werde ich bei den Kreisvorstandswahlen im Jahr 2027 nicht erneut kandidieren. Ich würde mich freuen, wenn sich für diese abwechslungsreiche, aber zugleich herausfordernde Aufgabe jemand aus den Reihen der Vereine findet.

Abschließend möchte ich mich bei meinen Mitstreitern im Vorstand, bei den städtischen Gremien in Kassel und Baunatal sowie bei euch Athletinnen und Athleten, Trainerinnen und Trainern sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichtern herzlich bedanken. Wir hoffen auf gute und erfolgreiche Wettkämpfe in diesem Jahr.

Peter Grunwald

Kreisvorsitzender

Bericht Kassierer

Frank Wenkel

KASSENABRECHNUNG vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 HLV Kreis: Kreis Kassel

C) KASSENABRECHNUNG - Übersicht

ERGEBNISMITTEILUNG

A) EINNAHMEN: 5.566,27 €

B) AUSGABEN: -4.876,32 €

ÜBERSCHUSS (+) / VERLUST (-): 689,95 €

Bestände am 31.12.2024

Kassenbestand (Bargeld)	440,78 €
Postbank	
Girokonto bei Bank/Sparkasse 1	183,57 €
Girokonto bei Bank/Sparkasse 2	2.027,15 €
Sparguthaben/Festgeld	18,11 €
<u>Gesamtbestand</u>	
<u>31.12.2024</u>	<u>2.669,61 €</u>

zweckgebundene Rücklagen
für größere Investitionen

Bestände am 31.12.2025

Kassenbestand (Bargeld)	360,20 €
Postbank	
Girokonto bei Bank/Sparkasse 1	177,87 €
Girokonto bei Bank/Sparkasse 2	2.803,34 €
Sparguthaben/Festgeld	18,15 €
<u>Gesamtbestz am 31.12.2025</u>	<u>3.359,56 €</u>

ulwene/ h

Vermögensmehrung (+) / Minderung (-) 689,95 €

Liebe Sport- und Leichtathletikfreunde,

2025 war für den Leichtathletikkreis Kassel ein starkes Jahr mit vielen gut besuchten Wettkämpfen – von Halle bis Stadion, von Kreis- bis Landesebene. Dank der großartigen Zusammenarbeit mit den Kampfrichtern und Kampfrichterinnen, Trainern und Trainerinnen, Vereinen, Sportamt und Platzwarten konnten wir nahezu alle Vorhaben planmäßig umsetzen.

Kreishallenmeisterschaften – 02.03.2025, Aueparkhalle Kassel

Unsere Saison eröffnete traditionell in der Aueparkhalle. Wie im Vorjahr boten wir für U12 bis Aktive ein kompaktes Programm mit Hoch-, Weit- und Kugelstoß – Spikes in der Halle weiterhin nicht zugelassen. Die solide Beteiligung und reibungslose Organisation bestätigten die gute Entwicklung im Nachwuchs und bei den Vereinen im Kreis.

Nordhessische Wurf-Meisterschaften (Masters) + Saisoneroöffnung Sprint/Hürden – 27.04.2025, Parkstadion Baunatal

Dieses Jahr verbanden wir die Nordhessischen Wurfmeisterschaften der Masters mit einer Sprint- und Hürden-Saisoneroöffnung. Die Masters konkurrierten in Kugel, Diskus, Hammer, Speer in allen Altersklassen M/W30–M/W85; parallel liefen 50–400 m und Hürden von U12 bis Aktive nach IWR-Regeln. Das Parkstadion war bestens vorbereitet.

Kreiseinzelmeisterschaften – 04.05.2025, Wilhelm-Buchenau-Kampfbahn Kassel

Die Kreiseinzel liefen bei guter Beteiligung und verbesserten Abläufen: Sprint, 800 m, Hoch- und Weitsprung für Jugend, Aktive und Masters. Teilnehmende Vereine reichten von KSV/GSV Baunatal über LAV/SSC Vellmar bis TG Wehlheiden – ein breites Kreisbild, das sich in den Feldern widerspiegelte.

Nordhessische Meisterschaften Aktive/Jugend/Masters – 18.05.2025, Auestadion Kassel

Mit dem **Auestadion** als Austragungsort setzten wir nach 2018 wieder ein starkes Zeichen für eine zentrale Regionalmeisterschaft: 100–1500 m, Hürden, Kurzstaffeln sowie Hoch-, Weit-, Dreisprung prägten den Tag. Die Wurfdisziplinen waren separat terminiert.

Es wurden **DM-Normen** und Topleistungen bestätigt.

Hessische Blockmehrkampfmeisterschaften – 24./25.05.2025, Parkstadion Baunatal

Ein besonderer Höhepunkt war die **Landesmeisterschaft im Blockmehrkampf U16/U14** bei uns in Baunatal. Der Landesbericht bilanziert **10 Medaillen** für Nordhessen, mit herausragenden Leistungen.

Kreiswurfmeisterschaften – 20.09.2025, Wilhelm-Buchenau-Kampfbahn Kassel

Die späten Wurfkreismeisterschaften brachten noch einmal starke Felder – u. a. LG Reinhardswald, SSC Vellmar, LAV Kassel – und unterstrichen die Stabilität der Wurfdisziplinen im Kreis.

Fazit

Ein **fast normales, sehr erfolgreiches Jahr**: hohe Beteiligung in Halle und Stadion, **Qualifikationsnormen** und **Titel** auf Regional- und Landesebene, dazu starke Masters-Felder und sichtbare Nachwuchskraft.

Ein **herzliches Dankeschön** an alle Kampfrichter und Kampfrichterinnen auf dem Platz und im Wettkampfbüro, an die Sportler und Sportlerinnen sowie Trainer und Trainerinnen, an das **Sportamt** und die **Platzwarte** in Kassel und Baunatal sowie an den **HLV** für die verlässliche Unterstützung unserer Arbeit.

Mit sportlichem Gruß

Axel Naumann

Wettkampfsportwart

Jahresbericht Kampfrichterwarte
Michael Dumke und Thomas Schröder

Liebe Sport- und Leichtathletikfreunde,
liebe Vorstandsmitglieder,
liebe Kampfrichterinnen und Kampfrichter,

ein weiteres Jahr ist vergangen, und auch 2025 waren unsere Kampfrichterinnen und Kampfrichter bei zahlreichen Veranstaltungen im Einsatz. Dazu zählten Meisterschaften auf Kreisebene, Nordhessische Meisterschaften, Hessische Meisterschaften sowie Einsätze bei Deutschen Meisterschaften.

Bis zum Ende des Jahres 2025 waren 45 Kampfrichterinnen und Kampfrichter. Durchschnittlich kann auf etwa 35 bis 37 Personen zurückgegriffen werden.

Im Jahr 2025 waren wir bei insgesamt 14 Veranstaltungen sowie zwei KiLa-Wettkämpfen mit rund 217 Kampfrichtereinsätzen vertreten. Zusätzlich unterstützten uns etwa 14 Kampfrichterinnen und Kampfrichter aus anderen Kreisen sowie zahlreiche Helferinnen und Helfer aus den Vereinen.

Die größte Veranstaltung waren die Hessischen Blockmeisterschaften im Juni in Baunatal. Hier waren 25 Kampfrichterinnen und Kampfrichter aus unserem Kreis sowie weitere aus anderen Kreisen im Einsatz. Für diese Unterstützung möchten wir uns ausdrücklich bei den beteiligten Kreisen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch den Helferinnen und Helfern aus den Vereinen. Wir würden uns freuen, wenn sich künftig auch mehr Eltern entscheiden, uns bei den Wettkämpfen aktiv zu unterstützen und auf diesem Wege eine Kampfrichterausbildung absolvieren. Eine stärkere Werbung in den Vereinen für das Kampfrichteramt wäre hierbei sehr hilfreich.

Der Ausbildungsstand der Kampfrichterinnen und Kampfrichter ist insgesamt sehr gut, und es wird von allen eine engagierte und qualitativ hochwertige Arbeit geleistet.

Für alle Kampfrichterinnen und Kampfrichter, einschließlich der Obleute, wird jedes Jahr eine Fortbildung durch die Lehrbeauftragten des Kreises angeboten. Alle 2 Jahre ist diese Fortbildung zum Lizenzerhalt verpflichtend.

Wir wünschen uns, dass uns unsere Kampfrichterinnen und Kampfrichter auch im Jahr 2026 wieder in gleicher Weise unterstützen wie im Jahr 2025.

Abschließend möchten wir auf zwei besondere Veranstaltungstermine hinweisen:

- **Hessische Mehrkampfmeisterschaften**, Kassel – 16./17.06.
- **Deutsche Meisterschaften Masters Wurf**, Baunatal – 08./09.08.

Unser Dank gilt auch in diesem Jahr dem Sportamt Kassel und dem Sportamt Baunatal sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Kassel, im März 2026

Thomas Schröder und Michael Dumke

Kreiskampfrichterwarte HLV Kreis Kassel



Liebe Leichtathletinnen, liebe Leichtathleten,

als stellvertretender Kreisvorsitzender und als Seniorenwart konzentriere ich mich in meinem Bericht im Wesentlichen auf die Masters, die Seniorinnen + Senioren. Die Berichte über das allgemeine Wettkampfgeschehen überlasse ich neben dem Kreisvorsitzenden unsrem Wettkampfwart, Kampfrichterwettkampfwart und den Kampfrichterwarten.

Zu Beginn meines Berichts möchte ich einen Auszug meines Jahresberichts für die Sitzung des Verbandsrats am 15.11.2025 vorstellen:

- *Die hessische Masters-Leichtathletik stellt im DLV einen sichtbaren, aktiven Teil dar. Dies lässt sich aus den Zahlen und den Erfolgen bei den DM und der internationalen Veranstaltungen im Vergleich zu vielen anderen LVs ablesen.*
- *Ein eher unzufriedener Punkt stellt die Benennung der Masters bzw. Senioren dar. Eine konsequente Bezeichnung der Masters ist leider nicht vollzogen, so werden die Meisterschaften als Meisterschaften der Masters bezeichnet, in Regelwerken und vergleichbaren Darstellungen wird der Wechsel in der Benennung entsprechend des Beschlusses der Mitgliederversammlung des DLV nicht oder nur teilweise vollzogen.
Beispiel für Hessen: Die Meisterschaften sind die Meisterschaften der Masters, der Fachwart ist der „Fachwart Senioren“.*

Im Rahmen der Verbandsratssitzung wurde der Wunsch nach einer klaren Benennung aufgenommen, zum Verbandstag am 14.11.2026 soll dazu ein entsprechender, mit den Statuten des DLV konformer Beschlussvorschlag vorgelegt werden.

Der HLV-Kreis Kassel als Veranstalter mit den beiden Baunataler Vereinen als örtlicher Ausrichter hat im Jahr 2025 die Nordhessischen Meisterschaften Wurf des Masters durchgeführt.

Weitere Veranstaltungen im Kreis, an denen die Masters teilgenommen haben, waren am 02.03.2025 Kreismeisterschaften Halle in der Großsporthalle am Auepark, am 04.05.2025 die Kreismeisterschaften auf der Buchenau-Kampfbahn und zum Saisonabschluss am 20.09.2025 die Kreismeisterschaften Wurf. Ebenfalls auf der Buchenau-Kampfbahn.

Einen großen Dank möchte ich an die Kampfrichterinnen und Kampfrichter, an Helferinnen und Helfer richten, die bei den Veranstaltungen ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt haben und so die Durchführung erst ermöglichen haben, aussprechen.

Liebe Masters, denkt bitte bei euren Wettkämpfen daran, dass Kampfrichterinnen, Kampfrichter, Helferinnen und Helfer die Arbeit in Vorbereitung der Veranstaltung und während der Veranstaltung für **euren** Wettkampf **ehrenamtlich**, das heißt in ihrer Freizeit, verrichten. Das verdient im hohen Maße Respekt und Wertschätzung!!!

Im Jahr 2026 sind für die Masters im Kreis Kassel die Nordhessischen Meisterschaften in den Wurfdisziplinen am 26.04.2026 und die Deutschen Meisterschaften im Werfer-Fünfkampf am 8. Und 9. August 2026 mit dem Kreis und den beiden Baunataler Vereinen als örtlicher Ausrichter geplant. Bei den kommenden Wettkämpfen werden wir eine der erfolgreichsten Masters-Athletin vermissen, wir werden Karin aber als immer freundliche und sympathische Athletin in Erinnerung behalten.

Masters aus dem Kreis Kassel waren bei **internationalen Meisterschaften** unterwegs. Drei Masters hatten für die European Masters Championships 2025 auf Madeira gemeldet.

Bei den deutschen Meisterschaften der Masters haben in Frankfurt (Hallenmeisterschaften 6 + Winterwurf 8) und im August in Gotha 11 Masters den Kreis Kassel vertreten. Ergebnis: neben guten Platzierungen vier Meistertitel, vier Vizemeister und drei dritte Plätze.

Bei den stadionfernen Veranstaltungen waren bei der DM Berglauf in Oberstdorf, beim der DM-Marathon in Hannover, bei der DM im Crosslauf in Darmstadt und der DM über 10km auf der Straße in Siegburg zahlreiche Masters aus dem Kreis Kassel am Start.

Die Medaillengewinner bei den verschiedenen Meisterschaften werden im Rahmen der Sportlerehrung des Kreises ausgezeichnet.

Peter Machner

Seniorenportwart HLV
Seniorenwart HLV-Kreis Kassel

Jana Helferich

Los ging die Saison der Kinderleichtathletik am 02.03.25 mit den Kreishallenmeisterschaften in der Aueparkhalle in Kassel. Dort konnten viele kleine Athletinnen und Athleten in den Jahrgängen U8 und U10 aus den Kreis-Vereinen SSC Vellmar, LAV Kassel, TG Wehlheiden, KSV und GSV Eintracht Baunatal sowie TSV 1891 Oberzwehren und TSG Wilhelmshöhe wieder einmal gemeinsam im Team antreten. Bei der Siegerehrung wurden alle Kinder mit Urkunden, Medaillen und Rucksäcken und Blinke-Herzen bedacht.

Am 14.06.25 richtete der LAV Kassel unter der Leitung von Clemens Grau mit meiner Unterstützung erstmalig einen KiLa-Wettbewerb auf dem Nebenplatz des Auestadions aus. Der Tag war ein voller Erfolg und so wird der KiLa-Wettbewerb des LAV dank Clemens Engagement nun im Frühsommer auch in Zukunft ein fixer Termin für die Kreisvereine sein. Kurz vor den Sommerferien ging es dann weiter mit dem Talenttag für die Kasseler Schulen, der am 24.06.25 im Auestadion stattfand. Gemeinsam mit dem Schulsportbeauftragten Silvan Döring und Kristina Isermann von der Universität Kassel sowie einigen fleißigen Helfern aus den Reihen der Oberstufenschüler und Sportstudierenden gelang wieder ein toller Sport- und Wettkampftag. Aufgrund der Termindichte im Juni so kurz vor den Sommerferien und des kurz vorher stattgefundenen Grundschulsportfestes zeigte sich der späte Termin im Rückblick als nicht so optimal. Für das Jahr 2026 soll der Talenttag daher umgedacht werden und voraussichtlich an die Landesjugendspiele gekoppelt werden. Konkrete Überlegungen dazu folgen im genannten Gremium im Frühjahr 2026.

Nach den Sommerferien folgten dann am 06.09.25 die Freiluft-Kreismeisterschaften der KiLa. Wie auch in den vergangenen Jahren, konnte wieder die TG Wehlheiden als Veranstaltungspartner dafür gewonnen werden. So konnten wir die Buchenaukampfbahn nutzen und von den vielen fleißigen Helfern und Engagierten aus den Reihen der TG Wehlheiden profitieren. Bei schönstem Wetter konnten wir wieder viele Athletinnen und Athleten zwischen sechs und neun Jahren aus den Vereinen LAV Kassel, SSC Vellmar, TG Wehlheiden, KSV und GSV Eintracht Baunatal begrüßen und einen tollen und erfolgreichen Wettkampftag verbringen, der mit Urkunden und Medaillen für jedes Kind endete.

Die Ergebnisse der beiden Kreismeisterschaften werden für den Sparkassen-Grand-Prix in 2026 berücksichtigt. Aktuell bereite ich die KiLa-Kreismeisterschaften am 28.02.2026 in der Aueparkhalle in Kassel vor.

Jana Helferich

Beauftragte Kinderleichtathletik HLV-Kreis Kassel

Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen der Vernetzung zwischen Schule und Verein sowie der aktiven Förderung der Kinderleichtathletik. Im HLV Kreis Kassel können wir auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem bestehende Strukturen gefestigt und neue Kooperationen auf den Weg gebracht wurden.

Veranstaltungen und Wettbewerbe

Ein zentraler Bestandteil der Arbeit im Bereich des Schulsportes war die Durchführung und Unterstützung diverser Leichtathletikveranstaltungen für den Kinder- und Jugendbereich, um die Begeisterung für die Leichtathletik direkt an die Basis zu tragen:

Leichtathletik-Tag im Auestadion: Auch wenn die Beteiligung mit 150 Schülerinnen und Schülern auf Grund des kurz vorher stattgefundenen Grundschulsporttages gering war, bot sie die Möglichkeit, in die Disziplinen der Kinderleichtathletik zu schnuppern. Für das Jahr 2026 wird das Konzept des Leichtathletiktages überarbeitet. Hierzu hat bereits ein erstes Treffen mit Vertretern der Universität Kassel, des Schulamtes und der Kinderleichtathletik stattgefunden.

Kinderleichtathletik: Mehrere KiLa-Veranstaltungen wurden aktiv begleitet.

Gremienarbeit und Vernetzung

Um den Schulsport strategisch weiterzuentwickeln, gab es 2025 Planungstreffen:

Kooperationstreffen (Universität, Schule & HLV): In diesem Dreiergespann wurde intensiv an der Vorbereitung des Leichtathletik-Tages 2026 gearbeitet. Hierbei haben wir uns dazu entschieden, das Konzept grundlegend zu überarbeiten und 2026 eine kleine Testveranstaltung durchzuführen.

HLV Schulsport AG: In Treffen der Arbeitsgemeinschaft wurden landesweite Themen diskutiert (Förderung der Leichtathletik im Kinder- und Jugendbereich, KiLa-Kooperationsschulen).

Erfolgsprojekt: Kooperation Schule & Verein

Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung der Kooperationen im Jahr 2025. Wir konnten allein im Kreis Kassel sechs feste Partnerschaften zwischen Schulen und Vereinen im Bereich Kinderleichtathletik etablieren. Diese sichern eine nachhaltige Talentförderung und ein qualitativ hochwertiges Angebot im Ganztag.

Die aktuellen Kooperationen im Überblick:

Schule & Kooperierender Verein

Brüder-Grimm-Schule & KSV Baunatal

Fasanenhofschule & LAV Kassel

Grundschule Königstor & LAV Kassel

Schule Schenkelsberg & TSV 1891 Oberzwehren

Schule Jungfernkopf & FTSV Heckershausen

Valentin-Traudt-Schule & Laufteam Kassel

Ausblick auf 2026

Das kommende Jahr wird geprägt sein von der Weiterentwicklung unserer Formate und der Anpassung an neue schulpolitische Rahmenbedingungen (Ganztagsprogramm des Hessischen Ministeriums für Kultur, Bildung und Chancen (HMKB)).

1. Geplante Maßnahmen & Ziele

Neukonzeption Leichtathletik-Tag: Das Konzept für den Tag im Kasseler Auestadion wird überarbeitet, um die Veranstaltung in den Schulen zu etablieren und die Attraktivität zu steigern.

Wettkampfindegration: Es wird geprüft, wie die sechs KiLa-Kooperationsschulen noch stärker in reguläre KiLa-Wettkämpfe eingebunden werden können, um den Schritt vom Schulsport in den Vereinssport zu erleichtern.

Ausbau der Kooperationen: Vor dem Hintergrund des Ganztagsprogramms 2026 des HMKB streben wir eine Ausweitung der Partnerschaften zwischen Schulen und dem HLV an.

2. Terminankündigung: Fortbildungen

Für alle Interessierten, Lehrkräfte und Übungsleiter sei auf die kommenden Fortbildungen zum Thema "Kinderleichtathletik im Ganztage" des Hessischen Leichtathletik-Verbandes in Kassel hingewiesen: 01.09.2026: 14:30 - 19:30 Uhr in Kassel

Fazit:

Der Leichtathletik-Schulsport im Kreis Kassel ist auf einem sehr guten Weg. Die enge Verzahnung von engagierten Vereinen und offenen Schulen bildet das Fundament für die Zukunft.

Ich danke allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025 und freue mich auf ein erfolgreiches Jahr 2026.

Beste Grüße

Silvan Döring

Schulsportbeauftragter HLV-Kreis Kassel

Christian Koch

Im Berichtsjahr 2025 lag der Schwerpunkt meiner Arbeit auf dem Thema Inklusion im Breitensport, insbesondere der Integration von blinden und sehbeeinträchtigten Athleten und Athletinnen sowie von Menschen mit Behinderung in den Vereins- und Wettkampfbetrieb.

Zu diesem Zweck habe ich im Laufe des Jahres mehrere Gespräche mit interessierten Personen geführt, um Möglichkeiten der Einbindung blinder Sportler und Sportlerinnen in das regelmäßige Training sowie in Wettkämpfe zu erörtern.

Anfang 2026 werde ich zudem selbst einen Kurs zum „Blindenguide“ absolvieren, um künftig aktiv als Begleitläufer zur Verfügung zu stehen und das Thema mit praktischer Erfahrung weiter voranzubringen. Ein weiterer wichtiger Bestandteil meiner Tätigkeit war die Förderung inklusiver Sportangebote. Hierzu habe ich am inklusiven Sportfest im Auestadion am 02.09.2025 teilgenommen. Dort konnte ich wertvolle Informationen und Anregungen sammeln sowie Kontakte zu Vertreter und Vertreterinnen aus Vereinen, Verbänden und dem Bereich Behindertensport knüpfen.

Darüber hinaus bemühe ich mich um die Teilnahme an Fortbildungen des Hessischen Leichtathletik-Verbandes (HLV) zu den Themen Inklusion und Breitensportförderung, um aktuelle Entwicklungen und Best-Practice-Beispiele in die Arbeit im Kreis einfließen zu lassen.

Christian Koch

Breitensportwart

Bericht Lauf-/Walking-/Nordic Walkingtreffwart



Jens Nerkamp

Ziel des Amtes ist die Stärkung, Vernetzung und Weiterentwicklung der Lauf-, Walking- und Nordic-Walking-Angebote im Kreis.

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt der Tätigkeit zunächst auf der Einarbeitung in das Amt sowie auf der Sichtung der bestehenden Strukturen im Bereich Lauf, Walking und Nordic Walking innerhalb des Kreises.

Derzeit erfolgt die Planung zur Kontaktaufnahme mit den Kreisvereinen, um einen Überblick über bestehende Lauf- und Walkingtreffs, deren Organisation sowie mögliche Unterstützungsbedarfe zu erhalten. Ziel ist es, den Austausch zwischen den Vereinen zu fördern und vorhandene Angebote besser zu vernetzen.

Darüber hinaus besteht die Überlegung, zukünftig thematische Speaker- oder Informationsveranstaltungen zu Lauf- und Walkingthemen anzubieten. Diese sollen sich an Übungsleiter, Vereinsverantwortliche sowie interessierte Sportlerinnen und Sportler richten und zur Weiterbildung sowie zur Attraktivitätssteigerung der Angebote beitragen.

Für den kommenden Berichtszeitraum ist geplant, die Vereinskontakte aktiv aufzunehmen, Rückmeldungen auszuwerten und darauf aufbauend konkrete Maßnahmen zur Unterstützung und Weiterentwicklung der Lauf-, Walking- und Nordic-Walking-Angebote im Kreis zu erarbeiten.

Ziel des Amtes ist die Stärkung, Vernetzung und Weiterentwicklung der Lauf-, Walking- und Nordic-Walking-Angebote im Kreis.

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt der Tätigkeit zunächst auf der Einarbeitung in das Amt sowie auf der Sichtung der bestehenden Strukturen im Bereich Lauf, Walking und Nordic Walking innerhalb des Kreises.

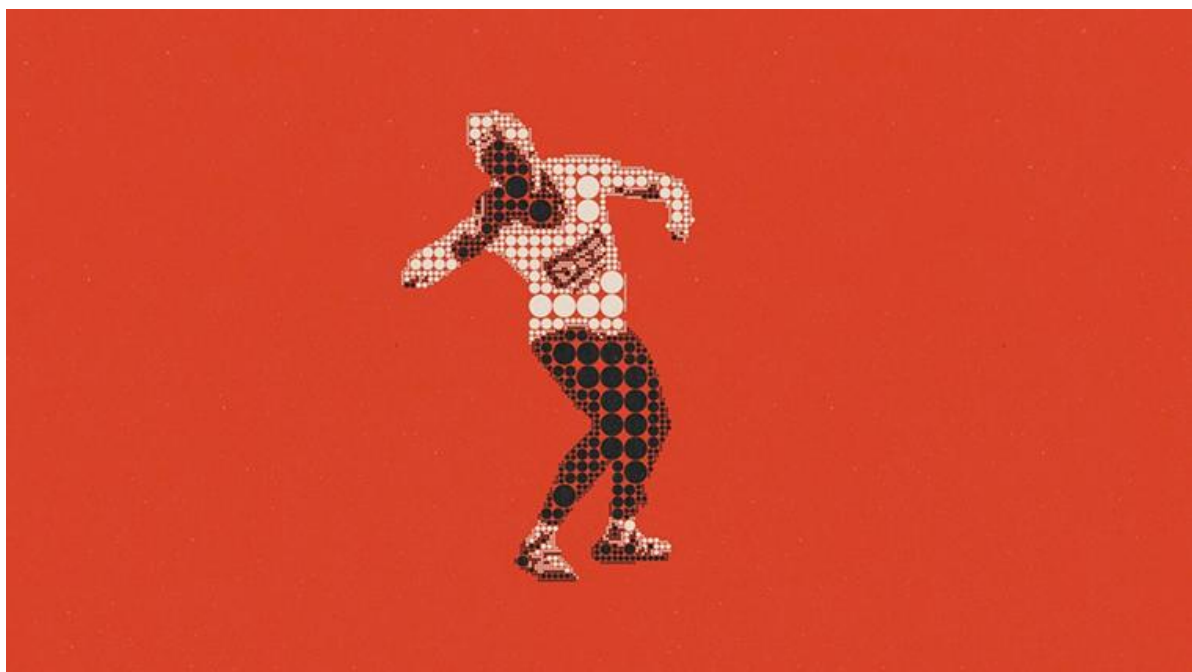
Derzeit erfolgt die Planung zur Kontaktaufnahme mit den Kreisvereinen, um einen Überblick über bestehende Lauf- und Walkingtreffs, deren Organisation sowie mögliche Unterstützungsbedarfe zu erhalten. Ziel ist es, den Austausch zwischen den Vereinen zu fördern und vorhandene Angebote besser zu vernetzen.

Darüber hinaus besteht die Überlegung, zukünftig thematische Speaker- oder Informationsveranstaltungen zu Lauf- und Walkingthemen anzubieten. Diese sollen sich an Übungsleiter, Vereinsverantwortliche sowie interessierte Sportlerinnen und Sportler richten und zur Weiterbildung sowie zur Attraktivitätssteigerung der Angebote beitragen.

Für den kommenden Berichtszeitraum ist geplant, die Vereinskontakte aktiv aufzunehmen, Rückmeldungen auszuwerten und darauf aufbauend konkrete Maßnahmen zur Unterstützung und Weiterentwicklung der Lauf-, Walking- und Nordic-Walking-Angebote im Kreis zu erarbeiten.

Jens Nerkamp

Lauf-/Walking-/Nordic Walkingtreffwart



Liebe Leichtathletikfamilie im Kreis,

die Statistikprogramme greifen immer besser in unserer Arbeit. Dadurch können wir fast immer auf dem Laufenden sein. Kleine Haken gibt es immer noch, aber das ist ja normal.

Danke an alle, die mir wieder zugeliefert haben, sei es nur um zu kontrollieren, dass alle Daten aufgenommen wurden.

Ich freue mich darüber, dass fast alle Vereine jetzt die Möglichkeit nutzen, ihre Veranstaltungen, die sie anmelden auch als Wettkampfdatei anlegen.

Einige Wenige mit kleineren Veranstaltungen könnten sich das Bearbeiten auch noch leichter machen, indem sie ihre Veranstaltungen über LANet anmelden auch gleichzeitig eine Wettkampfdatei mit Onlinemeldung erstellen. So wäre gewährleistet, dass nach Abschließen der Veranstaltung sämtliche Daten gleich in die Bestenlisten eingespeist werden.

Denn alle Wettkampfdateien in Word müssen von mir manuell erfasst werden, also gebt euch einen Ruck und geht bei der Anmeldung der Veranstaltung noch einen Schritt weiter.

Ich hoffe, dass ich in 2026 dann nur noch die Straßenläufe einzuarbeiten haben, sofern alle Straßenlaufveranstalter es bis dahin geschafft haben Kompatibilität mit dem Bestenlisten Programm herzustellen.

Viele Anfragen haben mich erreicht zu den Startpässen-Startlizenzen und Kriterien zur Aufnahme in die Bestenlisten.

Hierzu möchte ich wieder mal eine kleine Abhandlung schreiben.

Startpässe:

Startpasspflicht besteht ab der Altersklassen M+W 12 bis hin zu den Altersklassen der Masters M+W 90.

Empfehlenswert wäre es, wenn sich die Vereine überlegen, ob sie auch die 11- und 10jährigen bereits mit Startpässen versehen. So hätte man die Kinder für den Verein gesichert und beim Hochstarten der 11-jährigen in die 12 keine Not wegen der Startpässe.

Bei aller Empfehlung liegt es natürlich in der Hand der Vereine dies zu tun, da es ja auch mit erheblichen Kosten verbunden ist.

Startlizenzen:

Startlizenzen werden immer für ein Wettkampfsjahr ausgegeben, deshalb auch am Anfang des Jahres die Bitte, sämtliche Startpässe durchzusehen und entsprechende Startlizenzen zu beantragen.

Alle Athleten/innen mit Startpass ohne gültige Startlizenz können nicht in die Bestenlisten aufgenommen werden.

Wenn ein Verein innerhalb der Wechselfrist, Oktober/November, gewechselt wird, haben die Athleten/innen einen gültigen Startpass, aber keine gültige Startlizenz, die muss dann von dem neuen Verein beantragt werden.

Gerade im Straßenlaufbereich gibt es viele Athleten/innen die zwar einen Startpass aber keine gültige Startlizenz mehr haben. Deshalb erfolgt auch keine Aufnahme in die Bestenlisten, deshalb gehen auch viele Mannschaften nicht in die Bestenlisten ein.

Auch wenn die angesprochenen Punkte schon vielfach erörtert wurden, muss ich sie immer wieder ansprechen. Solltet Ihr Fragen dazu haben, meldet Euch einfach bei mir und ich versuche weiterzuhelfen.

Sollten Vereine ihre Bestenlisten über SELTEC erstellen wollen, hierzu bin ich auch der kompetente Ansprechpartner, also keine Scheu meldet Euch einfach.

Kommt Alle weiter gut durch Winter, damit ich auch in 2026 wieder eine Menge zu tun haben. Bleibt Alle gesund, dass wünscht Euch

Eure

Hannelore Herrmann

Kreisstatistikerin